



Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e. V.

Pressemitteilung der Thüringer Bürgerallianz am 18.05.2011

Volksbegehren

„Für sozial - gerechte Kommunalabgaben“ wird auf den Weg gebracht

Das von der Thüringer Bürgerallianz, dem Dachverband der Thüringer Bürgerinitiativen, angekündigte Volksbegehren „Für sozial - gerechte Kommunalabgaben“ wird am Donnerstag, dem 19. Mai 2011 um 16 Uhr im Thüringer Landtag auf den Weg gebracht.

Zu diesem Zeitpunkt werden die beiden Vertrauenspersonen des geplanten Volksbegehrens Susan Rechenbach und Peter Hammen bei der Präsidentin des Thüringer Landtages einen Rechtsberatungstermin beantragen und den Beginn der Sammlungsfrist für die Unterstützung des Zulassungsantrages anzeigen.

Die Sammlungsfrist soll am 25. Juni 2011 beginnen und wird sechs Wochen dauern.

An diesem 25. Juni findet der diesjährige Tag der offenen Tür im Landtag statt.

Dieses Ereignis ist für den Auftakt eines Volksbegehrens gut geeignet.

Den Zulassungsantrag für das Volksbegehren müssen mindestens 5.000 Bürgerinnen und Bürger unterstützen.

Mit dem Volksbegehren soll endlich die Abschaffung der Abwasser- und Straßenausbaubeiträge erreicht werden.

Die Investitionen im Abwasserbereich sollen so wie im Wasserbereich über die Verbrauchsgebühren refinanziert werden.

Anstelle der Straßenausbaubeiträge sollen die Gemeinden die Möglichkeit erhalten, die Bürger an der Finanzierung von Straßenausbauinvestitionen über eine Infrastrukturabgabe zu beteiligen.

Durch diese Regelungen sinkt die Kostenbeteiligung für den Einzelnen im erheblichen Umfang.

Ich lade die Vertreterinnen und Vertreter der Medien recht herzlich für den

19. Mai 2011 um 16 Uhr vor den Thüringer Landtag

zur Übergabe der Unterlagen an die Landtagspräsidentin ein.

Dabei besteht auch die Möglichkeit, den Gesetzentwurf, der Gegenstand des geplanten Volksbegehrens sein soll, entgegenzunehmen.

Peter Hammen
Landesvorsitzender der Bürgerallianz